

**Energiepolitisches Arbeitsprogramm Stand 29.03.2017**

Stadt/ Gemeinde/ Landkreis:

Zeitraum:

GD 155/17 Anlage 2

Prioritäten: 1 - hohe Priorität, 2 - mittlere, Priorität, 3 - niedrige Priorität

Maßnahmennummer	Maßnahmentitel	Beschreibung der geplanten Maßnahmen	Priorität	Aktivität		Beschluss erforderlich	Umsetzungsstand 2017*
				Beginn	Fertigstellung		
<b>1. Entwicklungsplanung, Raumordnung</b>							
1.1.1	Klimastrategie auf Kommunenebene, Energieperspektiven						
1.1.2	Klimaschutz- und Energiekonzept	Erstellung eines Klimaschutzkonzepts		24.07.2013	Mai 16	ja	beschlossen im November 2015
1.1.3	Bilanz, Indikatorensysteme	Übertragung der CO2 Bilanz in BICO2 BW		2017	laufend		
1.1.4	Evaluation von Klimawandeleffekten	Beauftragung einer stadtklimatologischen Untersuchung		2017	2019		Fachbereichsausschuss am 2.05.2017, GD 114/17
		Beauftragung einer gutachterliche Untersuchung zum Umgang mit dem Starkregenrisiko		2017			Fachbereichsausschuss am 2.05.2017, GD 134/18
1.1.5	Abfallkonzept						
1.2.1	Kommunale Energieplanung	Beauftragung eines Energiekonzepts für das Hindenburg Quartier		2017	2017		
1.2.2	Mobilitäts- und Verkehrsplanung	Verkehrsentwicklungsplan			2013	ja	beschlossen
		Nahverkehrsplan 2016					
		Radverkehrskonzept bis 2020		2013			
1.3.1	Grundstückseigentümerverbindliche Instrumente	Baugebiet Lettenwald, Anteil von 1/3 Passivhäusern, 1. BA			laufend	ja	in Umsetzung, aktuelle Information über LI
1.3.2	Innovative, nachhaltige städtische und ländliche Entwicklung	Durchführung des kfw Programms 'Energetische Stadtsanierung'. Im Zuge der Erstellung der Vorbereitenden Untersuchungen (VU) für das künftige Sanierungsgebiet Wengenviertel in der Ulmer Innenstadt, wurde parallel ein energetisches Quartierskonzept verfasst. Aktuell: 5. Akteurtreffen 04/2016		2013			Inbetriebnahme einer zusätzlichen Ladesäule, Aktualisierung der CO2 Bilanz, Realisierung von 3 Bauprojekten in 2017 geplant
1.4.1	Prüfung Baugenehmigung und Bauausführung	--- (Potential möglich)					
1.4.2	Beratung zu Energie und Klimaschutz im Bauverfahren	Bauherrenmappe					
<b>2. Kommunale Gebäude, Anlagen</b>							
2.1.1	Standards für Bau und Bewirtschaftung öffentlicher Gebäude	Passivhausstandard im Neubau. Höherer Standard als gesetzlich vorgeschrieben. Kontinuierliche Baubegleitung und Kontrolle der Einhaltung der EnEV, EEWärmeG bzw. des entsprechenden Teils des Bauantrags bzw. - genehmigung bei öffentlichen Bauten. Aktive Wahrnehmung der Bauherrentätigkeit wie z.B. Leitung der Bausitzungen, Vorhandensein von Protokollen, Fotos der durchgeführten Qualitätssicherungsmaßnahmen der Ergebnisse wie Blower-Door-Test, Thermographieaufnahmen etc.	permanente Aufgabe			nein	sind vorhanden, werden umgesetzt
2.1.2	Bestandsaufnahme, Analyse	---	permanente Aufgabe			nein	Kennwerte vorhanden, Bestandsaufnahme Technik und Bau bei den wichtigsten Gebäuden gemacht
2.1.3	Controlling, Betriebsoptimierung	Aktuell: Erstellung Flyer und Nutzeranleitungen neuen Passivhäuser. Außerdem Schulung der ErzieherInnen über das Verhalten im Passivhaus. Benutzerhandbuch (seit 2015) Planerhandbuch (seit 2016)	permanente Aufgabe			nein	wird umgesetzt
		Ausbau Fernauslesung bei kommunalen Gebäuden					
2.1.4	Sanierungsplanung / -konzept	Energetische Sanierung, verschiedene Maßnahmen im Wärme- und Strombereich		permanente Aufgabe		nein	
2.1.5	Beispielhafter Neubau / beispielhafte Sanierung	Die Erweiterung der Gewerblichen Schulen auf dem Kuhberg in Passivhausbauweise			2013	ja	Anfang November 2013 Blower-Door- Test, Zertifizierung sollte im Frühjahr 2014 abgeschlossen sein
		Erreichung der Auszeichnung Gold (DGNB) für nachhaltiges Bauen beim Büroneubau K3 der SWU			unbekannt	nein	Planung wurde Gold zertifiziert, Fertigstellung Mai/Juni 2013, Außenanlagen erst nach Straßenbahnbau abschließend fertig
		Bau einer Low-Tech-Passivhaus- Schule und Kita in Unterweiler			2015	ja	fertig
2.2.1	Erneuerbare Energie Wärme	zu 65% Versorgung mit Fernwärme mit hohem Anteil erneuerbarer Energien		permanente Aufgabe		nein	
2.2.2	Erneuerbare Energie Elektrizität	Bau von PV-Anlagen auf städtischen Dächern		permanente Aufgabe		nein	
		Bezug von 100% Naturstrom der SWU		permanente Aufgabe			
2.2.3	Energieeffizienz Wärme	Installation von 1-2 Blockheizkraftwerken, Wärmeschutzmaßnahmen, MSR-Technik		permanente Aufgabe		nein	

Stadt/ Gemeinde/ Landkreis: Stadt Ulm

Zeitraum: 2015-2017

GD 155/17 Anlage 2

Prioritäten: 1 - hohe Priorität, 2 - mittlere, Priorität, 3 - niedrige Priorität

Maßnahmennummer	Maßnahmentitel	Beschreibung der geplanten Maßnahmen	Priorität	Aktivität		Beschluß erforderlich	Umsetzungsstand 2017*
				Beginn	Fertigstellung		
2.2.4	Energieeffizienz Elektrizität	Installation von 1-2 Blockheizkraftwerken, Sanierung von Beleuchtung		permanente Aufgabe		nein	
2.2.5	CO2- und Treibhausgasemissionen	Werte ermittelt		permanente Aufgabe			
2.3.1	Öffentliche Beleuchtung	Umsetzung des 6. Bausteins zur Erneuerung der Straßenbeleuchtung		2010 (1. Baustein)	2016	ja	
2.3.2	Wassereffizienz	Einbau von wassersparenden Armaturen		permanente Aufgabe		nein	
<b>3. Ver- und Entsorgung</b>							
3.1.1	Unternehmensstrategie der Energieversorger						
3.1.2	Finanzierung von Energieeffizienz und erneuerbaren Energien	---					
3.2.1	Produktpalette und Serviceangebot	Einführung intelligenter Stromzähler und intelligenter Stromtarife		offen	offen	nein	Abhängig von BSI-Zulassung; offen wann Zulassung kommt; Modellprojekt zur Zeit in Neu-Ulm
		Energieeffizienzoffensive für Bestandsgebäude: Heizungspumpencontracting (EFH/ ZFH), Mikro-BHKW		Mikro-BHKW Beginn 2012; Heizungspumpencontracting Beginn offen;	offen	nein	Mikro-BHKW: Zuschuss der SWU zu Wartung
3.2.2	Verkauf von Strom aus erneuerbaren Quellen auf dem Stadt- / Gemeindegebiet	Ausweitung von Mieterstrommodellen			laufend	nein	Projekt aus dem Klimaschutzprogramm, Beschluss 11/2017
3.2.3	Beeinflussung des Kundenverhaltens und -verbrauchs						
3.3.1	Abwärme Industrie						
3.3.2	Wärme und Kälte aus erneuerbaren Energiequellen auf dem Stadt- / Gemeindegebiet	Umstellung Dampfnetz der FUG auf Heizwasser			2020	nein	
		Bau eines 2. Wärmespeichers (10.000 m³) in der Magirusstrasse			2020		
		Ausbau Fernwärme			laufend	ja	Projekt aus dem Klimaschutzprogramm, Beschluss 11/2017
3.3.3	Elektrizität aus erneuerbaren Energiequellen auf dem Stadt- / Gemeindegebiet	---					
3.3.4	Kraft-Wärme-Kopplung und Abwärme / Kälte aus Kraftwerken zur Wärme- und Stromproduktion auf dem Stadt- / Gemeindegebiet	Mikro-BHKW, siehe oben		2012		nein	Mikro-BHKW: Zuschuss der SWU zu Wartung, Modellanlagen werden im K1 und einem Gebäude der Stadt installiert.
3.4.1	Analyse und Bestandsaufnahme Energieeffizienz der Wasserversorgung	---					
3.4.2	Effizienter Wasserverbrauch	---					
3.5.1	Analyse und Bestandsaufnahme Energieeffizienz der Abwasserreinigung	Umstellung auf bedarfsgerechtes Spülen der Kanäle			laufend	nein	erfolgt alle 3 Jahre ein Mal
		Die Abwasserreinigung erfolgt mit Aktivkohlefilterung			laufend		
3.5.2	Externe Abwärmenutzung	---					
3.5.3	Klärgasnutzung						
3.5.4	Regenwasserbewirtschaftung	---					
3.6.1	Energetische Nutzung von Abfällen	Beschaffung von 2.000 Mülleimern aus nachwachsenden Rohstoffen					
3.6.2	Energetische Nutzung von Bioabfällen	Die Vergabe der Entsorgung von Gartenabfällen erfolgt verfahrensoffen			laufend		
3.6.3	Energetische Nutzung von Deponiegas	Deponiegasnutzung Deponie Eggingen		Ende 2011	offen	nein	1.2 MW in 2012
<b>4. Mobilität</b>							
4.1.1	Unterstützung bewusster Mobilität in der Verwaltung	Schulung spritsparendes Fahren im Bereich PKW und LKW Fahrer		laufend		nein	im 2013 wurden 10 PKW und 35 LKW Fahrer geschult
		Die SWU Verkehr hat alle ihre 190 Busfahrer im kraftstoffsparenden Fahren geschult. Ziel ist eine Einsparung von 2,5%		laufend		nein	die SWU hat eine hauseigene Fahrschule (Kosten 80€/ Fahrer)
4.1.2	Kommunale Fahrzeuge	Reduktion des CO2- Ausstoßes des Fuhrparks durch Einführung von Elektrofahrzeugen		laufend		nein	1.2 Mio. € für Neubeschaffungen
4.2.1	Parkraumbewirtschaftung	Stromtankstellen: Stabilisieren von Betrieb/ Verfügbarkeit Reduzierung der Verschmutzung Stromtanken über Handys ermöglichen Platzierung von Hinweistellen an öffentlichkeitswirksamen Tankstellenorten				nein	

Stadt/ Gemeinde/ Landkreis: Stadt Ulm

Zeitraum: 2015-2017

GD 155/17 Anlage 2

Prioritäten: 1 - hohe Priorität, 2 - mittlere, Priorität, 3 - niedrige Priorität

Maßnahmennummer	Maßnahmentitel	Beschreibung der geplanten Maßnahmen	Priorität	Aktivität		Beschluss erforderlich	Umsetzungsstand 2017*
				Beginn	Fertigstellung		
		Stromtankstellen Aufladung und Abrechnung per Handy					
4.2.2	Hauptachsen / Kreisstraßen						
4.2.3	Temporeduktion und Aufwertung öffentlicher Räume	Temporeduzierung nachts nach Lärmschutzprogramm Stadt Ulm, Fortschreibung		permanente Aufgabe		ja	
		Tempo 30 in den Ortsdurchfahrten Ermingen, Eggingen und weiteren Ortsdurchfahrten sowie Lehrer Talweg					Ortsdurchfahrten Ermingen und Eggingen werden umgesetzt, Lehrer Talweg ist umgesetzt
		Überlegungen zu Tempo 30 auf Nebenstrassen bis 2025				nein	
4.2.4	Städtische Versorgungssysteme	---					
4.3.1	Fußwegenetz, Beschilderung						
4.3.2	Radwegenetz, Beschilderung	Aufwertung Radverkehrsinfrastruktur		permanente Aufgabe			
4.3.3	Abstellanlagen	siehe 4.3.2.		permanente Aufgabe			
4.4.1	Qualität des ÖPNV-Angebots	Planung Straßenbahnlinie 2			2019	ja	Planfeststellungsverfahren läuft, 2017 bis Wissenschaftsstadt
4.4.2	Vortritt ÖPNV	---					
4.4.3	Kombinierte Mobilität	Aktion P+R Nutzung an Samstagen zum Sonderpreis im Zusammenhang mit dem Wegfall des Parkhauses Sedelhöfe			2013		<a href="http://www.parkandride-ulm.de/">http://www.parkandride-ulm.de/</a>
		Schaffung von Mobilitätspunkten (Fahrradstände/ Carsharing Parkplätze) an Haltestellen		laufend			
		Leihfahrradsystem für Ulm installieren				nein	Untersuchung läuft
		Ulmer Stadtrad, für Gruppen ab 6 Personen über Ulm- Tourist Information		laufend			<a href="http://www.tourismus.ulm.de/web/de/service-und-angebote/fahrradverleih/fahrradverleih_ulm.php">http://www.tourismus.ulm.de/web/de/service-und-angebote/fahrradverleih/fahrradverleih_ulm.php</a>
4.5.1	Mobilitätsmarketing	Öffentlichkeitsarbeit im Zusammenhang mit dem Aktionsbündnis FahrRad		laufend		nein	
		Öffentlichkeitsarbeit im Rahmen der städtischen Bauvorhaben Citybahnhof, Sedelhöfe				nein	
		Öffentlichkeitsarbeit im Zusammenhang mit der Umsetzung der Linie 2					
		Fahrradaktionswoche		jährlich			
		Aktionstag 'Ohne Auto Mobil'		jährlich		nein	
		Stadtradroute					<a href="http://resc.deskline.net/documents/1/ULM/9b84a95d-c4bd-494b-90f7-71e5f512b2cd/file.pdf">http://resc.deskline.net/documents/1/ULM/9b84a95d-c4bd-494b-90f7-71e5f512b2cd/file.pdf</a>
4.5.2	Beispielhafte Mobilitätsstandards	Steigerung des Radverkehrsanteil durch das Aktionsbündnis FahrRad, Ziel: 20% im Jahr 2020			2020	ja	
		Die SWU betreibt in ihrem Netzgebiet (Ulm, Neu-Ulm, Senden, Blaustein und Elchingen) derzeit 96 Ladepunkte an 47 Ladeorten, kostenloses Tanken für Inhaber der Schwaben Card			2017	nein	Infrastruktur abgeschlossen, Aktion kostenloses Tanken läuft
		Die SWU bietet ihren Mitarbeitern/ Mitarbeiterinnen die Finanzierung eines Jobrads an.		2016		nein	es wurden bereits 60 Verträge abgeschlossen
<b>5. Interne</b>							
5.1.1	Personalressourcen, Organisation	---					
5.1.2	Gremium	Implementierung einer Steuerungsgruppe nachhaltige Beschaffung, vierteljährliche Treffen		01.01.2013	laufend	ja	
5.2.1	Einbezug des Personals (der Verwaltungsmitarbeiter)	Ideenbörse			laufend	nein	
5.2.2	Erfolgskontrolle und jährliche Planung	Leistungsorientierte Bezahlung (LOB)			laufend		
5.2.3	Weiterbildung	in den jeweiligen Abteilungen, nach Bedarf, Mitarbeiter werden für Fortbildungen freigestellt				nein	
5.2.4	Beschaffungswesen	Überprüfung der Verbesserungsvorschläge aus der Masterarbeit 'Nachhaltigkeit in der Beschaffung der Stadt Ulm'				nein	
		Abteilungen können ausschließlich Recyclingpapier bestellen			laufend		
		Druck von Flyern auf zertifiziertem Papier			laufend	nein	
5.3.1	Budget für energiepolitische Arbeit	Programmbeitrag eea				nein	

Stadt/ Gemeinde/ Landkreis: Stadt Ulm

Zeitraum: 2015-2017

GD 155/17 Anlage 2

Prioritäten: 1 - hohe Priorität, 2 - mittlere, Priorität, 3 - niedrige Priorität

Maßnahmennummer	Maßnahmentitel	Beschreibung der geplanten Maßnahmen	Priorität	Aktivität		Beschluß erforderlich	Umsetzungsstand 2017*
				Beginn	Fertigstellung		
		Dienstleistungsvertrag REA für Beratungsleistung			22.07.2014	nein	
		Durchführung externes Audit 2017				nein	
<b>6.</b>							
6.1.1	Konzept für Kommunikation und Kooperation	Beauftragung eines Kommunikationskonzepts		2017	2017	ja	Projekt aus dem Klimaschutzprogramm, Beschluss 11/2017
6.1.2	Vorbildwirkung, Corporate Identity	Durchführung der Earth Hour des WWF		jährlich	25.03.2017	nein	
		EnergieTOUR			2014	nein	
6.2.1	Institutionen im Wohnungsbau	uws, Modernisierungsprogramm		laufend			
6.2.2	Andere Kommunen und Regionen	Donauhochschule: - Empfang von Gegenbesuche aus Ungarn (Budapest + Győr), auch mit Besichtigung von SWU-Anlagen - Weitere Forschungsanträge im Rahmen der europäischen Donaustategie geplant - Machbarkeit einer kooperative Promotion mit Kontakten aus der Donauhochschule werden geprüft Ergänzend hierzu: konkrete Ideen zwischen HS Ulm und TU Budapest - Internationaler Workshop in Ulm - Gespräche über einen internationalen Master zwischen Ulm, Wien und Budapest - Eingereichter Antrag bei der EU im Horizon 2020 Programm mit Partnern aus dem Donauhochschulnetzwerk (HS Ulm, TU München, TU Budapest, FH Technikum Wien, TU Bratislava, Uni Novi Sad)				nein	
		Indikatorenvergleich mit den Kommunen Biberach, Ravensburg, Bad Waldsee und Friedrichshafen		2016	2017		
6.2.3	Regionale und nationale Behörden	Landesagenda Büro, DWA (Deutsche Vereinigung für Wasserwirtschaft, Abwasser und Abfall e.V. Landesverband Baden-Württemberg, Kooperation mit der Stadt München über die Studie 'Soziale Passung'				nein	
		Deutscher Städtetag, Arbeitskreis Energiemanagement		permanente Aufgabe		nein	
		Forum Kommunales Energiemanagement, Baden-Württemberg		permanente Aufgabe		nein	
		AK Umwelt des Baden-Württembergischen Städtetags		permanente Aufgabe			
6.2.4	Universitäten und Forschungseinrichtungen	FuE, Hochschule Ulm in Bearbeitung: - Aufbau einer Kopie der Netzleitwarte für die Hochschule Ulm - Veröffentlichung der Ergebnisse in verschiedenen Netzwerken geplant, z.B. VDI, unW, Energieberatung, Fachtagungen und Kongresse. Öffentlichkeitsarbeit, neu: - eine Einladung zu einem Buchartikel zum Thema Smart-Home bei der bayrischen Architektenkammer. - Mitarbeit bei zwei Arbeitsgruppen der Internationalen Energieagentur (IEA) - TV Beitrag beim SWR  Neu: - Aufbau eines Wechselrichterprüfstandes für Kommunikationstests - weitere Förderanträge und -projekte in Kooperation mit der SWU und weiterer Partner - Analysen in den beiden Testgebieten.					
6.3.2	Professionelle Investoren und Hausbesitzer						
6.3.3	Lokale, nachhaltige Wirtschaftsentwicklung	unw, Öko-Profit		laufend		nein	
		Einrichtung einer Kompetenzstelle Energieeffizienz -KEFF- <a href="#">Donau-Iller</a>					
6.3.4	Forst- und Landwirtschaft	---					
6.4.1	Arbeitsgruppen, Partizipation	Öffentlichkeitsarbeit zur Umsetzung des Klimaschutzkonzepts		2017			
6.4.2	Konsumenten, Mieter	uws, Mieterzeitschrift 'Wohnräume' und mehrsprachige Flyer zum Heizen und Lüften		laufend			
6.4.3	Schulen (Kindergärten)	Projekt 'Umwelt macht Schule'		permanente Aufgabe		nein	

Stadt/ Gemeinde/ Landkreis: 

 Zeitraum: 

GD 155/17 Anlage 2

Prioritäten: 1 - hohe Priorität, 2 - mittlere, Priorität, 3 - niedrige Priorität

Maßnahmennummer	Maßnahmentitel	Beschreibung der geplanten Maßnahmen	Priorität	Aktivität		Beschluß erforderlich	Umsetzungsstand 2017*
				Beginn	Fertigstellung		
		Klimaschutz und Energie in Kindertagesstätten		2015	2017	nein	Im Rahmen der Projektförderung der Solarstiftung über den unw
		Klimaschutz und Energie in Schulen		laufend		nein	
6.4.4	Multiplikatoren (Politische Parteien, NROs, Religionsgemeinschaften, Vereine)	Ideenwerkstatt zur regionalen Energiewende		jährlich	18.03.2017	nein	
		Agendaforum		permanente Aufgabe	09.02.2017		
		Regelmäßiges Erscheinen der Zeitschrift Agzente+		4 Mal jährlich		nein	
6.5.1	Beratungsstelle Energie, Mobilität, Ökologie	Regionale Energieagentur REA, Beratungen und Vorträge der SWU		permanente Aufgabe		nein	
		Blower Door Messungen und Thermografieaufnahmen. Im Servicecenter wird es ab 04/2017 Beratungen zu Telenet und Strom- / Gasvertrieb geben		laufend		nein	
		Energieberatung im Quartier		2017		ja	Projekt aus dem Klimaschutzprogramm, Beschluss 11/2017
6.5.2	Leuchtturmprojekt	Biomasse-Heizkraftwerk Senden der SWU				nein	
		Teilnahme am 'Modellvorhaben Energieeffizienter Neubau' des BMVBS mit Erweiterung Schulzentrum Kuhberg Schul- und Mensagebäude			2014	nein	Bereisung hat im Juni 2013 stattgefunden, Datenfortschreibung bis Sommer 2014
6.5.3	Finanzielle Förderung	Städtisches Förderprogramm, neu: Heizkesseltausch			laufend	ja, bei Novellierung	Beschluss 05/ 2012, Heizkesseltausch ist ein Projekt aus dem Klimaschutzprogramm, Beschluss 11/2017